ESSER
by Honeywell

IQ8Wireless Funksockel

- **Dual-Band Übertragungstechnologie mit Kanalwechsel**
- **Erfüllt die Anforderungen der EN 54-25**
- **Einzelidentifizierung des Melders an einer IQ8Control / FlexES control**
- **Regelmäßige Funktionsüberprüfung des Melders**
- **Alarm- und Betriebsanzeige am Melder**
- **Alarm- und Störungsweiterleitung gemäß EN 54-2**
- **Störungsmeldung bei Entfernung des montierten Funksockels und des eingesetzten Melders**
- **Einfacher Meldertausch bzw. Batteriewechsel mit Hilfe des Melderentnahmewerkzeugs**
- **Ständige Überwachung der Batteriespannung**

Allgemeine Beschreibung

IQ8Wireless-Funktechnik ermöglicht die kabellose Anbindung von automatischen Brandmeldern IQ8Quad (mit und ohne Alarmgeber), Handmeldern und der Alarmgeber IQ8Alarm an das Brandmeldesystem IQ8Control und FlexES control. Es können bereits bestehende Brandmeldeanlagen mit der Funktechnik erweitert oder auch vollständige Brandmeldeanlagen für kleinere Objekte mit Funkkomponenten realisiert werden. Abhängig von den Umgebungsbedingungen sind Reichweiten von bis zu 300 m (200 m beim Funkgateway) für die Funkstrecke möglich.

Die Zuordnung der Funkkomponenten zu einem Funkkoppler oder Funkgateway erfolgt über die Programmiersoftware tools 8000. Der Ladezustand der Batterien wird automatisch überprüft und der erforderliche Austausch wird frühzeitig als Melderstörung an der Brandmeldezentrale und/oder dem Funkkoppler* angezeigt.

Über die in tools 8000 integrierte Feldstärkemessung können der optimale Montageort sowie die maximal mögliche Entfernung komfortabel und schnell ermittelt werden.
Einem Funkkoppler oder Funkgateway dürfen nur automatische Brandmelder und Alarmgeber oder Handmelder zugeordnet werden. Ein Mischbetrieb der beiden Melderarten ist gemäß der entsprechenden EN-Vorschriften und VdS- Richtlinien nicht zulässig.

IQ8Wireless Funksockel

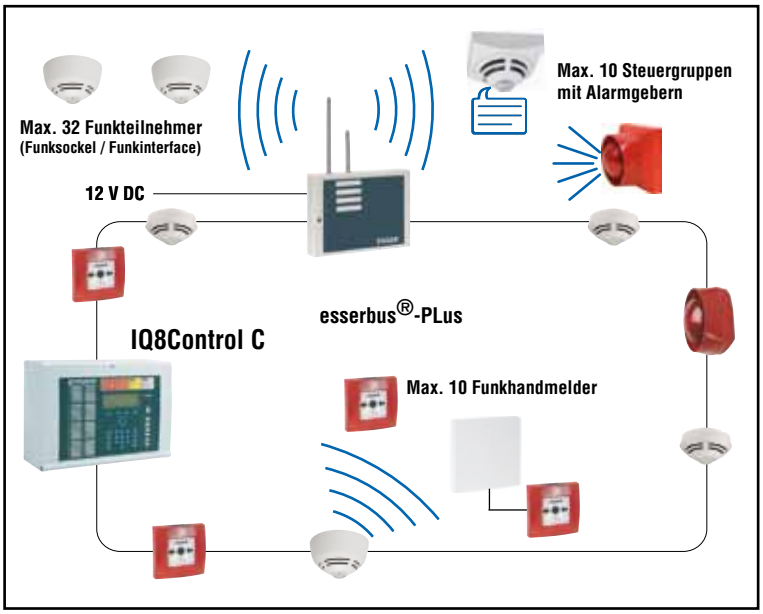
In den Funksockel wird einfach ein automatischer Brandmelder der Serie IQ8Quad eingesetzt**. Die Montagehöhe muss auf den eingesetzten Brandmeldertyp, Rauch- oder Wärmemelder, abgestimmt sein. Die Spannungsversorgung des Funksockels erfolgt über vier Batterien.

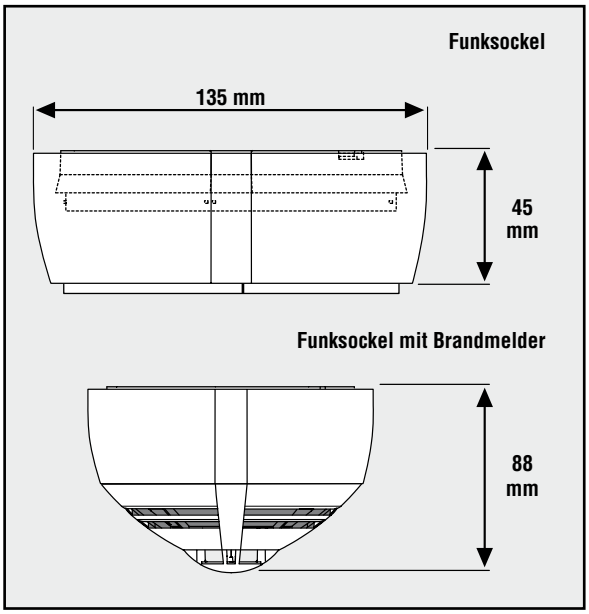
Der Funksockel wird mit der Programmiersoftware tools 8000 einem Funkkoppler bzw. Funkgateway zugeordnet. Es können maximal 32 Funksockel pro Funkkoppler bzw. 10 pro Funkgateway eingesetzt werden.

Die Ermittlung der Reichweite des Funksignals und des geeigneten Montageortes ist
- einerseits über die in tools 8000 integrierte Feldstärkemessung oder
- alternativ über die eingebaute Reichweitenmessung des Funksockels mit Hilfe der 2-farbigen LED-Anzeige möglich.

Ein Funksockel (inkl. Brandmelder IQ8Quad) belegt nur eine Adresse auf der Ringleitung einer IQ8Control / FlexES control.

* bei Zuordnung der Funkkomponenten über Funkkoppler
**Kompatible Melder, Stand 03.2011: O, O2T, Thermodifferential, Thermomaximal, OTG





Technische Daten

Betriebsspannung	4 Batterien je 3,6 V (AA)
Betriebszeit	ca. 2 Jahre
Stromaufnahme	ca. 50 µA
Funksignal	Band / Frequenzhopping / 433/868 MHz
Reichweite innen	maximal 30 m
Reichweite außen	maximal 300 m
Anwendungstemperatur	-5 °C ... +55 °C
Lagertemperatur ohne Batterien	-20 °C ... +70 °C
Lagertemperatur mit Batterien	+25 °C ± 10 °C
Luftfeuchte	≤ 95 % rel. Feuchte (ohne Betauung)
Schutzart	IP 42
Material	ABS-V0
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 315 g (inkl. Batterien)
Abmessungen (Ø x H)	135 x 88 mm inkl. Brandmelder
VdS-Anerkennung	G 205112
Spezifikation	EN 54-18: 2005 / -25: 2009

Bestelldaten	**Artikel-Nr.**
IQ8Wireless Funksockel	805593.10
4 Lithium-Ersatzbatterien	805579

Weitere Bestelldaten entnehmen Sie bitte dem Produktgruppenkatalog Brandmeldetechnik.

© 2011 Honeywell International Inc.

Art.-Nr. 797975 • 03/2011 • Änderungen vorbehalten!

Novar GmbH a Honeywell Company Dieselstraße 2, 41469 Neuss
Telefon +49 2137 17-0 (Verwaltung)
Telefon +49 2137 17-600 (Kundenbetreuungscenter)
Telefax: +49 2137 17-286
Internet: www.esser-systems.de
E-mail: info@esser-systems.de

Honeywell Life Safety Austria GmbH Lemböckgasse 49, A-1230 Wien
Telefon: +43 1 600 6030
Telefax: +43 1 600 6030-900
Internet: www.hls-austria.at
E-mail: hls-austria@honeywell.com